

Aus dem Vortrag vom 17. Januar 1918:

Meine lieben Freunde! Es wird Ihnen ja heute besonders stark entgentreten, wie äusserlich manches Kulturwerk zustande kommt. Fragen Sie sich, ob überall da, wo heute eine Kirche oder irgend etwas Aehnliches - es könnte auch ein Warenhaus sein - aufgeführt wird, diese immer aufgeführt werden so, dass derjenige, der sie auführt, und diejenigen, die mitarbeiten, ganz drinnenstehen in dem, wozu die Sachen aufgeführt werden. Man könnte manchen grossen Dom auführen, bei denen die Dombau-meister nicht sehr an jenes Symbolum, das da drinnen ist, glauben.

Hier aber ist das schon eine Wahrheit, dass derjenige am besten arbeitet, der am tiefsten mit seinem Herzen mit der Sache verknüpft ist, der nicht nur seine Kunst, sondern der seinen ganzen Menschen einzusetzen vermag, der nicht nur mit den äusseren Formen mitarbeitet, sondern der von ganzem Herzen heraus an dieser Weltanschauung nicht nur mitarbeitet, sondern diese Weltanschauung lebt!